

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Künstlerkolleg:innen aus den sächsischen Regionalverbänden, liebe Akteur:innen im künstlerischen Feld,

es macht mich wieder einmal fassungslos, traurig und ohnmächtig zugleich, festzustellen, dass unserer krisen- und kriegsgeplagten Welt ein weiteres Kapitel hinzugefügt wurde. Seit dem brutalen Überfall der Hamas auf zu allererst unschuldige kulturliebende Festivalteilnehmer:innen auf israelischem Gebiet erleben wir wie viel zu oft einen ideologischen, hassgetriebenen Krieg. Die seit Wochen vor allem via Social-Media-Plattformen verbreiteten Bilder beweisen wieder einmal mehr als deutlich die unerträgliche Macht und Einflussnahme eben jener ‚sozialen Plattformen‘, welche die EU-Kommission zurecht anprangert.

Ich möchte jetzt keinen sprachlich und inhaltlich eleganten Bogen spannen wollen, auch wenn mit dem anstehenden Reformationstag und der religiösen Teilung der christlichen Kirche und den folgenden Kriegen und Gewalten gegen Andersgläubige eine Steilvorlage gegeben ist – die Sachlagen sind doch viel zu unterschiedlich. Dennoch möchte ich an alle Leser:innen des Newsletters appellieren, sich offenem Hass, willkürlicher Gewalt, der Ausgrenzung von Menschen klar entgegenzustellen und sichtbar wie auch deutlich für eine weltoffene Gesellschaft einzutreten.

Selbstredend geschehen viele Dinge mit ihrem ganzen Groll nicht einfach nur spontan auf der größeren Weltbühne. Vor allem im Kleinen, auf der lokalen Ebene – also vor Ort, fassen alle Ressentiments ihren Fuß. Es ist doch klar, wir alle sind verschieden. Viele aktuelle Workshops und Initiativen beleuchten dies auf vielfältigste Art und Weise. Dabei ist das Gespräch zwischen allen immanent für unser gemeinsames Leben und Verständnis von- und zueinander.

Eine gute Gelegenheit, um miteinander ins Gespräch zu kommen, wäre etwa die vom LBK initiierte Konferenz der Akteur:innen „VERBAND ANLEGEN“ am 18. November in Reichenbach. Hier geht es einerseits um die Rahmenbedingungen der Kunst und Kunstvermittlung in Sachsen, aber auch darum, wie Strukturen geschaffen werden können, um Bedarfe und Forderungen besser in die Kulturpolitik einfließen zu lassen.

Fein begrüßt, Ihr Marcel Noack

#standwithukraine

#paytheartist

#iaaeurope

Kunst macht Bildung. Intensiv-Workshops für bildende Künstler:innen

Das Weiterbildungsprogramm „Kunst macht Bildung“ vermittelt in verschiedenen Modulen grundlegendes Wissen für bildende Künstler:innen zum Thema Kulturelle Bildung als künstlerische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Workshop-Termine mit Teilnahmebescheinigung (außer Verpflegungspauschale kostenfrei):

Samstag, 4. November 2023 Volkshochschule Oederan, Freiburger Straße 29, 09569 Oederan

und

Sonntag, 5. November 2023 Soziokulturelles Zentrum RABRYKA, Conrad-Schiedt-Straße 23, 02826 Görlitz

Zeitplan:

- 9:30 Ankunft Teilnehmende
- 9:45-10:00 Willkommen: Katrin Kamrau (Landesverband Bildende Kunst Sachsen e.V.), Begrüßung: Rolf Büttner (Volkshochschule Oederan) bzw. Livia Knebel (Netzwerkstelle Kulturelle Bildung Kulturraum Oberlausitz – Niederschlesien)
- 10.00-10.45 Einführung: Kulturelle Bildung/Kunstvermittlung in ländlichen Räumen - Chance und Herausforderung, Referentin: Dr. Beate Kegler (Universität Hildesheim)
- 10.45-11.00 Zeit für Fragen
- 11:00–12:30 Inhaltliche Planung, Konzepterstellung und Realisierung von bildkünstlerischen Kurs-Angeboten, Referentin: Britta Schulze (Künstlerin Leipzig)
- 12:30–13:30 MITTAGSPAUSE
- 13:30–15:00 Praktische Übung mit abschließender Präsentation, Referentin: Britta Schulze (Künstlerin Leipzig)
- 15:00–16:45 Vertiefung pädagogische Fragen/ Konfliktmanagement, Erfahrungsaustausch und Feedbackrunde
Panel: Ines Falcke (Fachverband für Kunstpädagogik), Nadine Wölk (Künstlerin Dresden), Moderation: Katrin Kamrau

Anmeldung an: kontakt@lbk-sachsen.de

Vortrag: Reihe Kunstbegriffe „ÖKOLOGIE, Die“ am 7. November 2023 in der HfBK Dresden

Als „Wissenschaft von den Wechselbeziehungen zwischen den Lebewesen und ihrer Umwelt“ (Oxford Languages, 2023) ist die Ökologie nicht nur das, was den Menschen umgibt, sondern das, was den Menschen mit seiner Umwelt verbindet – und darüber hinaus alle Lebewesen und Existenzformen. Spätestens seit den 1950er und 1960er Jahren fasziniert diese komplexe Verworrenheit der Ökologie Künstler:innen verschiedener Gattungen. Denn auch schon vor einigen Jahrzehnten gab es Sorgen um die ‚Natur‘, die sich in Umwelt- und Protestbewegungen ausdrückten. Dabei soll der Blick auf Kunstformen gerichtet werden, die das Museum verlassen, sich auf offengelassenen Bahngleisen (Lois Weinberger), auf Kompostarealen barocker Schlossgärten und in verlassenen Eishockey-Hallen (Pierre Huyghe) einfinden oder die die Ökologie in den Kunstraum holen (z.B. Hans Haacke), in denen Bienenschwärme, Podenkos, Neophyten, Mikroben oder Pilze als Material der Kunst miteinbezogen werden.

Anliegen der Vortragsreihe Kunstbegriffe ist es, die Verständigung und das Denken über Kunst und Kunstentwicklung zu befördern. In der gemeinsam von Hochschule für Bildende Künste, Kunsthaus Dresden und Landesverband Bildende Kunst Sachsen e.V. veranstalteten Vortragsreihe werden überregional interessante Theoretiker:innen gebeten, Reflexionen zu einzelnen Begriffen anzustellen.

Mit Wiederaufnahme der Vortragsreihe soll sich am 7. November 2023 dem Begriff „Ökologie“ als künstlerischer Ansatz genähert werden. Zu dem Thema wird Ursula Ströbele (Professorin für Kunstwissenschaft mit Schwerpunkt Kunst der Gegenwart an der Hochschule der Künste, Braunschweig) sprechen. Zu ihren aktuellen Forschungsschwerpunkten zählen digitale, zeitbasierte Phänomene des Skulpturalen, Kunst und (queere) Ökologien, Que(e)rchnittsgeschichte der Skulptur des 20. Jahrhunderts, Infrastrukturen der Moderne und ephemere Medienbilder.

Einführung und Moderation: Angela Matyssek **Ort der Veranstaltung:** HfBK Dresden, Güntzstraße 34, Hörsaal

Termin:

07.11.2023, 19 Uhr

Einladung: Konferenz der Akteur:innen „VERBAND ANLEGEN“ am 18. November 2023

Im Mittelpunkt des Vernetzungstreffens steht die Diskussion der Rahmenbedingungen der Kunst und Kunstvermittlung im Freistaat Sachsen und wie Kunstorte, Akteur:innen, Kunstvermittler:innen, Kurator:innen, Galerist:innen in ihrer Arbeit gestärkt und stärker repräsentiert und sichtbar werden können. Wie können Strukturen geschaffen werden, um Bedarfe und Forderungen besser einfließen zu lassen in die Kulturpolitik und um produktive und faire Arbeitsbedingungen in diesem Feld zu festigen?

Hintergrund ist die Frage, ob und wie neben der Vertretung der Künstler:innen auch eine sachsenweite Vertretung der Infrastruktur des Kunstlebens/ im Kunstfeld aufgebaut werden kann. Zu prüfen wäre, welche Formen (als Dachverband? als Sektion im Landesverband Bildende Kunst? als freier Zusammenschluss?) denkbar wären. Im eintägigen Netzwerktreffen sollen Fragen und Praktikabilität diskutiert werden.

Nach einer kurzen Einführung in das Thema und einer Vorstellung des Regionalexperten-Projektes und der Studie Kunstorte von 2019 durch den LBK berichtet Thomas Häntzschel vom „Kunstorte Mecklenburg-Vorpommern e.V.“ von den Erfahrungen mit ihrer Vereinsstruktur. Nach einer kurzen Mittagspause sollen im gemeinsamen Austausch Bedarfe und Themen gesammelt und über mögliche Strukturen und nachgedacht werden. Am Ende der Konferenz der Akteur:innen sollen die Ergebnisse zusammengefasst und nächste Schritte geplant werden.

Termin: 18. November 2023, 11-18 Uhr

Öffentliches Netzwerktreffen, Neuberinhaus Reichenbach

Die Veranstaltung ist öffentlich. Um Rückmeldung für die Teilnahme wird für eine bessere Planung bis zum 11. November gebeten. Für Getränke und kleine Verköstigung ist gesorgt, um eine Spende zur Deckung der Unkosten wird gebeten.

Weitere Informationen zur Anreise, das detaillierte Programm und Anmeldung auf unserer [Website](#).

KULTURFÖRDERUNG

Neue Ausschreibung: Kreatives Europa KULTUR

Es ist Zeit für grenzübergreifende Zusammenarbeit: der Call für Europäische Kooperationsprojekte wurde Ende Oktober 2023 vom Creative Europe Desk KULTUR veröffentlicht! Mit diesem Förderbereich unterstützt die EU Kulturprojekte, in denen Organisationen aus mindestens drei verschiedenen teilnahmeberechtigten Ländern zusammenarbeiten und europäische Lösungen für aktuelle Herausforderungen finden. Das Partnerkonsortium besteht dabei aus einer antragstellenden Einrichtung (Koordinator) sowie mindestens zwei weiteren Kultureinrichtungen (Partner).

Die Ausschreibungsfrist ist am 23. Januar 2024.

Weitere Infos zu Förderkategorien und inhaltlichen Prioritäten gibt es auf der [Website](#).

Allgemeine Informationen zu Europäischen Kooperationsprojekten gibt es [hier](#). Der Creative Europe Desk KULTUR bietet am **14. November 2023, 10 – 12.30 Uhr**, zu dem Call eine **Informationsveranstaltung** per Zoom an. Die Anmeldung ist [hier](#) möglich:

Außerdem sind auch die neuesten **Ausschreibungen des europäischen Mobilitätsprogramms Culture Moves Europe** veröffentlicht worden:

Kulturschaffende können sich bis **31. Mai 2024** für ein Stipendium zur individuellen Mobilität bewerben.

Ebenso ist es möglich Förderung zu erhalten, wenn man künstlerische Residenzen anbieten möchte. Hier endet die Bewerbungsfrist am **16. Januar 2024**. Weitere Informationen gibt es [hier](#).

Schließlich bietet der Creative Europe Desk KULTUR noch zwei interessante Informationsveranstaltungen an:

1. Europäische Kooperationsprojekte gestalten: **Ökologische Nachhaltigkeit** (21. November 2023, 10-12 Uhr auf Zoom) unter Beteiligung der KuPoGe. Zur Anmeldung
2. Europäische Kooperationsprojekte gestalten: **Inklusion, Diversität und Gender Equality** (28. November 2023, 10-12 Uhr auf Zoom). Zur Anmeldung

SONSTIGES

Ausschreibung: LandStation – Verknüpfte Mobilität in ländlichen Räumen

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) fördert im Rahmen des Bundesprogramms Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung (BULEplus) mit "**LandStation – Verknüpfte Mobilität in ländlichen Räumen**" modellhafte Projekte in ländlichen Räumen, die Mobilitätsstationen und Mehrfunktionshäuser innovativ kombinieren.

In der Konzeptionsphase können Kommunen bis zu 12 Monate lang mit bis zu 75.000 Euro gefördert werden. Interessierte können bis zum 30.11.2023 Projektskizzen beim Kompetenzzentrum Ländliche Entwicklung (KomLE) in der BLE einreichen. Die Verbesserung von Mobilitätsangeboten kann ein wichtiger Beitrag für mehr Teilhabe der Bevölkerung und für mehr Klimaschutz sein. Mit der Verbindung von Mobilitätsstationen und Mehrfunktionshäusern sollen ein gegenseitiger Nutzen sowie Synergieeffekte erzielt werden. So können soziale Orte in ländlichen Kommunen entstehen und belebt sowie ihre Standortattraktivität erhöht werden.

Die Frist zur Einreichung der Projektskizzen ist der 30. November 2023.

Nähere Informationen zur Fördermaßnahme "LandStation": **Bekanntmachung Nr. 03/2023/42 über die Durchführung von Modell- und Demonstrationsvorhaben "LandStation – Verknüpfte Mobilität in ländlichen Räumen" im Rahmen des Bundesprogramms Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung (BULEplus) (PDF, 566 KB, Nicht barrierefrei).**

KSK: Meldung des voraussichtlichen Jahresarbeitseinkommens 2024 bis zum 1. Dezember 2023 möglich

Die Künstlersozialkasse (KSK) hat die jährlichen Anfragen zur Abgabe der Meldung des voraussichtlichen Jahresarbeitseinkommens 2024 aus selbstständiger künstlerischer Tätigkeit an die Versicherten versandt. Die Meldung kann entweder durch Rücksendung des Antwortvordrucks per Post oder über die Onlinemeldung eingereicht werden. Zur Sicherstellung der korrekten Verarbeitung der Einkommensmeldung ist die Einreichung des Antwortvordrucks per E-Mail nicht möglich. Die Frist zur Abgabe der Meldung endet am 1. Dezember 2023.

Auf der **Website der KSK** finden sich auch Antworten auf häufige Fragen zum Meldeverfahren, u. a. zu den zukünftigen Beitragszahlungen.

Sonderpreisaktion Publikation „Anlass: Nachlass“

Die Publikation „Anlass: Nachlass“ des Bundesverbands Bildender Künstlerinnen und Künstler (BBK) gibt einen Überblick über den Umgang mit Künstler:innennachlässen und kann jetzt für einen reduzierten Preis von 5,- Euro für BBK-Mitglieder (12,- Euro für Nichtmitglieder) über die BBK-Webseite bestellt werden.

Das Thema Künstler:innennachlässe hat eine beständig große Relevanz für viele Künstler:innen und deren Angehörige – auch aufgrund der Schwierigkeiten, die damit verbunden sind. Für viele Bildende Künstler:innen ist es wichtig zu wissen, dass die eigene künstlerische Arbeit und dazugehörige schriftliche Dokumente langfristig erhalten bleiben. „Anlass: Nachlass – Kompendium zum Umgang mit Künstlernachlässen“ vermittelt übersichtlich organisiert die wichtigsten Informationen zum Thema.

Weitere Informationen und das Bestellformular finden sich **hier**.

VERANSTALTUNGEN

Online-Austausch zum Thema „Umorientierung und Neuausrichtung“

Durch die Pandemie sind unsere Arbeitswelten durcheinandergeraten. Immer noch stehen viele Kultur- und Kreativschaffende vor ungelösten Fragen. Welche neuen Formate passen zu mir? Wie gelingt es mir, durch neue Plattformen meine Produkte zu verkaufen? Wie erreiche ich meine Zielgruppe(n), mein Publikum? Oder ist es an der Zeit, neue Wege zu gehen? Was benötige ich dafür: Motivation? Neue Netzwerke? Einen realistischen Plan! Und: ist es JETZT Zeit dafür? Was brauche ich, was fehlt mir noch und wer steht mir dabei tatkräftig zur Seite? Der Branchenverband Kreatives Sachsen will in einem offenen Austausch gemeinsam nach Lösungen suchen.

WO: Online

Für mögliche Fragen im Vorfeld bitte Kontakt zu: **friederike.kislinger@szkkw.de**

Termin:

08.11.2023, 14-16 Uhr

Online-Workshops zum Thema Künstlerverbände, Förderungen und Arbeitsräume unter Diversitätsaspekten

Die internationale Gesellschaft der bildenden Künste (IGBK) lädt im Rahmen des Projekts **visual artists | diverse conditions** in 2023 am 08. November 2023 ab 18 Uhr zum Workshop '**Visual Artists Associations and Structures against the Background of Diversity Aspects in Europe**' ein sowie am 15. November zu dem Workshop '**Funding and Working Spaces against the Background of Diversity Aspects in Europe**'.

Mit dem Projekt **visual artists | diverse conditions** diskutiert die IGBK im Jahr 2023 die Rahmenbedingungen künstlerischer Arbeit im europäischen Raum unter dem Gesichtspunkt der Diversität.

Welche Auswirkungen haben neben länderspezifischen kultur-, kunst- und sozialpolitischen Rahmenbedingungen Merkmale wie u.a. Alter, Geschlecht, Herkunft/Sprache und die geografische Verortung (bzw. der Wohnort) für die Arbeit von bildenden Künstler:innen? Inwieweit ist die Existenz oder Abwesenheit von Diversitätsstrukturen in bspw. Institutionen für das Arbeiten von Künstler:innen spürbar?

Der Workshop am 08. November 2023 nimmt das Thema Künstlerverbände und Strukturen für Bildende Künstler:innen vor dem Hintergrund von Diversitätsaspekten genauer in Betracht. Der Workshop am 15. November 2023 beschäftigt sich mit dem Thema Förderungen und Arbeitsräume für Bildende Künstler:innen vor dem Hintergrund von Diversitätsaspekten.

Termin Workshop 1: Per Zoom am 08. November von 18.00 bis 20.00 Uhr
Bis zum 07. November hier anmelden.

Termin Workshop 2: Per Zoom am 15. November von 18.00 bis 20.00 Uhr
Bis zum 14. November hier anmelden.

Die Workshops finden auf Englisch und in Partnerschaft mit der IAA Europe statt.

Kostenfreie Online-Veranstaltung: Kompetenzforum Ehrenamt 2023

Am 13. und 14. November 2023 jeweils von 16 bis 19 Uhr veranstaltet das Vereins- und Stiftungszentrum die kostenfreie Online-Fortbildungsveranstaltung „Kompetenzforum Ehrenamt“. An zwei Tagen finden verschiedene Vorträge und Expertentalks statt, die Wissen, Beratung und Austausch rund um die Themen Vereine, Ehrenamt und Gemeinnützigkeit bieten.

Das Programm: Montag, 13. November 2023

- 16 -17 Uhr: Social-Media und Online Marketing
- 17 - 18 Uhr: Menschen für Spenden begeistern – so geht Fundraising
- 18 - 19 Uhr: Haftung im Vereinsrecht

Dienstag, 14. November 2023

- 16 - 17 Uhr: Grundlagen des Projektmanagements

- 17 - 18 Uhr: Umgang mit den verschiedenen Menschentypen – Laut oder leise, nah oder distanziert – jeder Mensch tickt anders
- 18 - 19 Uhr: Mitglieder gewinnen, begeistern und halten

Nach jedem Vortrag stehen die Referentinnen und Referenten im moderierten Experten-Talk Rede und Antwort.

Weitere Informationen und den Anmeldelink gibt es [hier](#).

„Tag der Verbände“ Berlin 2023

Der BVVGF e.V. als Bundesverband der haupt- und ehrenamtlichen Führungskräfte von Vereinen, Verbänden und Stiftungen in Deutschland führt am 13. und 14. November 2023 in Berlin den „Tag der Verbände“ durch.

Die Veranstaltung soll dazu beitragen, einen offenen Dialog zwischen Vereinen/Verbänden, Politik und Gesellschaft, besonders auch im Hinblick auf die bevorstehenden Bundestagswahlen anzuregen. Dabei sollen Verständnis, Transparenz, Interessenwahrnehmung und bürgerliches Engagement im Mittelpunkt stehen.

Veranstaltungsort: Holiday Inn Hotel Berlin City-West, Rohrdamm 80, 13629 Berlin

Zum Programm + Teilnahmeanmeldung

Online-Veranstaltung: Kinderrechte und Partizipation bei „Kultur macht stark“

Die „Kultur macht stark“-Beratungsstellen aller Bundesländer laden am 15. November 2023 zu einer digitalen **Informationsveranstaltung zu Kinderrechten und Partizipation** bei „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ ein. Die Veranstaltung richtet sich an Akteur:innen aus den Bereichen Kultur, Bildung und Soziales sowie an alle Interessierte am Bundesförderprogramm „Kultur macht stark“.

Termin: 15. November 2023, 14:00 bis 17:00 Uhr

Die Veranstaltung findet über das Videokonferenz-Tool Zoom statt.

Anmeldung bis spätestens 13. November

Online-Workshop zum Thema: Steuern für Künstler:innen

Das wichtige Thema Steuern steht im Fokus des **4. ProTalks Online-Workshops** des BBK am **16. November 2023 von 16 bis 18 Uhr**. Der Workshop mit der Steuerberaterin Stefanie Bendin wird zentrale Fragen des Themenbereichs aufgreifen.

Wer selbstständig tätig ist – und das sind die allermeisten Künstler:innen –, muss sich kontinuierlich mit den komplexen steuerrechtlichen Aspekten des künstlerischen Berufs befassen. Der Workshop ist so konzipiert, dass konkrete berufspraktische Fragestellungen zum Thema Steuern in einem einleitenden Vortrag behandelt werden.

Im Anschluss werden Fragen der Teilnehmenden besprochen.

Weitere Informationen und das Anmeldeformular gibt es [hier](#).

Der Workshop wird aufgezeichnet und nach der Veranstaltung auf Youtube abrufbar sein.

Workshop „HOW TO ... REISEKOSTENABRECHNUNG?“

Am **16. November 2023** veranstaltet das Projekt Kreativ-Transfer von 10 bis 12 Uhr einen Online-Workshop zum Thema Reisekostenabrechnung.

Der Workshop richtet sich an alle interessierten Akteur:innen der Kultur- und Kreativwirtschaft, die sich mit Abrechnungen von Reisen gemäß Bundesreisekostengesetz (BRKG) befassen (müssen).

Die Anmeldung läuft bis zum **07. November 2023** über ein [Online-Formular](#). Der Workshop ist wie immer kostenlos.

Diskussion: Elternschaft und Solo-Selbstständigkeit

Die Veranstaltungsreihe zum Themenfeld „Solo-Selbstständigkeit und Kind“ in Kooperation mit dem Landesverband der Kultur- und Kreativwirtschaft e.V. - Kreatives Sachsen wird mit der Diskussionsrunde „**#3 So kann es gehen!**“ weitergeführt. Diskutiert wird über Residenz-Konzepte für Eltern mit Kindern: wie sieht die Entwicklung in Residenzprogrammen aus und wie werden Eltern dabei berücksichtigt? Worin besteht akuter Handlungsbedarf und worauf kommt es vor allem an? Was brauchen Mütter und Väter? Worin bestehen die größten Herausforderungen im gelebten Spagat zwischen Elternschaft und künstlerischer Selbstständigkeit? Wie funktionieren gesunde Netzwerke?

Gern können die Kinder mitgebracht werden - für eine Kinderbetreuung ist gesorgt. (Bitte anmelden an friederike.kislinger@kreatives-sachsen.de)

WANN: 16. November 2023, 16-18 Uhr

WO: Wilsdruffer Straße 16, 01067 Dresden, Wir gestalten Dresden (WGD) - Spot

Moderation: Friederike Kislinger, KREATIVES SACHSEN

Und mit dabei: CARE-MASCHINE // Walking Act - STUDIO URBANISTAN

STUDIO URBANISTAN kommt mit ihrer Care-Maschine vorgefahren, um sich um euch zu kümmern. Zwei Care-Arbeiterinnen nehmen sich all eurer Sorgen und freudvollen Momente des Familienlebens in unserer Gesellschaft an: „Kotzt euch aus. Teilt euch mit. Wir kehren euren Dreck weg! Und sagen: Du bist nicht allein!“

Digitaler Schwatzmarkt 2023

Nur wer über gute Informationen verfügt, kann freiwilliges Engagement auch gut umsetzen. Doch für Spezialfragen die richtigen Expert:innen zu finden, ist mitunter schwierig. Dabei muss es nicht immer die große Fortbildung oder das Seminar sein; es reicht manchmal der kurze Schwatz mit den richtigen Menschen, um Fragen zu beantworten oder neue Themenfelder anzureißen oder sich zu vernetzen. Genau diese Möglichkeit bietet das Kulturbüro Dresden mit seinem digitalen „[Schwatzmarkt](#)“ am **18. November 2023** von **18.30 – 20.30 Uhr**.

Die Gespräche beim Schwatzmarkt finden in kleinen digitalen Gruppen (1 Expert:in und 2-7 Teilnehmer:innen) zu je dreißig Minuten statt. Und das zweimal hintereinander.

Zur Anmeldung und Auswahl der Themenfelder geht es [hier](#).

Das Angebot ist kostenfrei. Der Zugangslink wird ein Tag vor der Veranstaltung zugeschickt.

Digitales Werkstattgespräch: Kultur auf dem Land erlebbar machen

Wie kann Kultur in ländlichen Räumen erlebbar gemacht werden? Welche Möglichkeiten gibt es, das Angebot und die Erreichbarkeit von kulturellen Veranstaltungen auf dem Land zu verbessern?

Mobile Kulturangebote ermöglichen Menschen in ländlichen Regionen, Konzerte und Theaterveranstaltungen zu besuchen oder bei Workshops zu kulturellen Themen mitzuwirken. Mobile Kulturangebote bringen Veranstaltungen auch in abgelegene ländliche Orte oder in das eigene Dorf. Das steckt hinter der Idee der mobilen Bühnen oder anderen mobilen Kulturangeboten.

Die **Werkstattgespräche** richten sich an engagierte Menschen, die etwas in ihrem Ort beziehungsweise ihrer Region bewegen möchten. In informeller Runde lernen die Teilnehmenden zwei besonders gelungene Praxisbeispiele des Bundesprogramms Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung (BULEplus) kennen. Sie haben die Möglichkeit, sich direkt mit Akteuren, die erfolgreich mobile Kulturangebote umgesetzt haben, auszutauschen und Fragen zu stellen.

Die für das Werkstattgespräch ausgewählten Projekte wurden über die BULEplus-Fördermaßnahme "LandKULTUR" vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) gefördert. Das Kompetenzzentrum Ländliche Entwicklung in der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (KomLE) hat diese Projekte und die fachliche Auswertung begleitet.

Termin:

29.11.2023, 16-17:45 Uhr

AUSSCHREIBUNGEN

Residenzstipendium 2024/2025 - Kunstverein Meißen

Das Arbeitsstipendium des Kunstvereins Meißen ist mit 2.000 € dotiert und umfasst zusätzlich zu einer Unterkunft für 5 Wochen, eine Einzelausstellung sowie eine Publikation.

Einreichungsfrist:

01.11.2023

Genre:

Diverse

Weihnachts-Kunst-Markt @Full Moon Gallery Dresden

Open Call: Am 10. Dezember startet der Weihnachts-Kunst-Markt der Full Moon Gallery mit mehreren Ständen von ausgewählten lokalen KünstlerInnen in und außerhalb der KulturCentrale.

Einreichungsfrist:

05.11.2023

Genre:

Diverse

Jurierte Ausstellung in Erkrath

Bewerbungen zum Thema „Bewegt“ im übertragenen Sinn in all seiner Vielfalt sind per Mail bis zum 8. November möglich.

Einreichungsfrist: 08.11.2023
Genre: Diverse

Internationales Grafiksymposium Zwickau „ZEBRA 8“

Symposium vom 10. - 19. Februar 2024 in den Werkstätten in der Galerie am Domhof in Zwickau. Die teilnehmenden Künstler:innen praktizieren einen intensiven Austausch zur Erhaltung und Erweiterung des Wissens über alte druckgrafische Techniken und deren moderne Umsetzung.

Einreichungsfrist: 11.11.2023
Genre: Druckgrafik

Stipendium Junge Kunst Lemgo

Residenzpflichtiger Aufenthalt für den Zeitraum vom 1. Mai eines Jahres bis zum 30. April des Folgejahres mit kostenfreier Nutzung einer Atelier-Wohnung, monatlichem Unterhaltskostenzuschuss von 900 Euro und einer Abschlussausstellung auf 160 qm in der Städtischen Galerie Eichenmüllerhaus.

Einreichungsfrist: 15.11.2023
Genre: Diverse

Stipendium Werkstatt Plettenberg

Aufenthaltsstipendium von Juni bis September mit Wohn- und Arbeitsort in einer 2-Zimmer-Wohnung im Zentrum Plettenbergs, mit einem monatlichen Zuschuss von 750 € und mit einer Abschlussausstellung. Die Teilnahme an den Vereinsveranstaltungen wird erwartet.

Einreichungsfrist: 15.11.2023
Genre: Diverse

°Ceramic Artist Exchange Tandem 2024

Für das Jahr 2024 vergibt eine Fachjury 6 Wohn- und Arbeitsstipendien. Zwei Künstler:innen unterschiedlicher Generationen (Nachwuchs- / etablierte(r) Künstler:in) werden für die Dauer von 7 Wochen Atelier- und Wohnräume sowie Geräte (Öfen, Töpferscheibe etc.) und Grundmaterialien kostenlos zur Verfügung gestellt. Das Stipendium ist mit 700€ dotiert.

Einreichungsfrist: 15.11.2023
Genre: Freie Keramik

Sitz- und Spiellandschaft für Anne-Frank-Schule in Zwickau

Das Ensemble aus Schulgebäude und Außenbereichen, welches im Juli 2022 fertiggestellt wurde, soll durch Kunst am Bau besonders ergänzt werden. Hierfür wird ein offener, einstufiger Wettbewerb ausgelobt.

Einreichungsfrist:

21.11.2023

Genre:

Kunst am Bau/ Kunst im öffentlichen Raum

Symposium Künstlertgut Prösitz

Vierwöchige Symposien für professionelle Künstlerinnen mit Kind(ern). Für die Kinder (maximales Höchstalter 12 Jahre) wird auf dem Künstlertgut Prösitz eine Kinderbetreuung bereitgestellt.

Einreichungsfrist:

30.11.2023

Genre:

Plastik/Skulptur, Diverse

Ausstellung: 250 Druckgrafiken für Caspar David Friedrich“

Ausstellung in Greifswald von druckgrafischen Arbeiten mit Bezug zum Leben und Wirken des Malers bzw. zur zeitgenössischen Rezeption Friedrichs und in der Romantik aufgeworfenen Fragestellungen.

Einreichungsfrist:

30.11.2023

Genre:

Druckgrafik

PHÖNIX Kunstpreis

Der PHÖNIX fördert talentierte Nachwuchskünstler durch den Ankauf von Kunst in Höhe von 20.000 Euro. Darüber hinaus werden die Preisträger durch Ausstellungen ihrer Werke, Pressearbeit und die langfristige Begleitung ihrer Aktivitäten unterstützt.

Einreichungsfrist:

30.11.2023

Genre:

Diverse

Solitude-Stipendien 2024-26

Aufenthaltsstipendien der Akademie Schloss Solitude für Künstler:innen und Wissenschaftler:innen für einen Zeitraum von sechs, neun oder zwölf Monaten.

Einreichungsfrist:

30.11.2023

Genre:

Diverse

30. Internationale Kunstausstellung FORM-A(R)T 2024

Open Call für juriierte Kunstausstellung für alle Formen der Bildenden Künste im Marcellin-Verbe-Haus (Bürgerhaus) in Glinde.

Einreichungsfrist:

30.11.2023

Genre:

Diverse

Baldreit-Stipendium 2024

Das 6-monatige Baldreit-Stipendium ist eine Künstler:innenförderung der Stadt Baden-Baden für Kunstschaffende aus den Bereichen Literatur, Musik und Bildende Kunst mit einem monatlichen Zuschuss von 760 Euro plus 60 Euro Nebenkosten.

Einreichungsfrist: 30.11.2023
Genre: Diverse

Jahresausstellung 2024 des Kunstvereins Ebersberg e.V.

Professionell arbeitende Künstler:innen aller Sparten ohne Altersbeschränkung sind eingeladen, zum Thema Grenzverschiebung passende Werke aus allen Bereichen der Bildenden Kunst einzureichen.

Einreichungsfrist: 30.11.2023
Genre: Diverse

Stipendien zur künstlerisch-wissenschaftlichen Forschung

Die Claussen-Simon-Stiftung will insbesondere solche Promotionsvorhaben unterstützen, die künstlerische und wissenschaftliche Perspektiven und Zugriffe so miteinander verbinden, dass etwas Neues entsteht, das weder allein den Künsten noch allein den Wissenschaften eindeutig und trennscharf zugerechnet werden kann.

Einreichungsfrist: 30.11.2023
Genre: Promotionsstipendium

Stellenausschreibung für die künstlerische Leitung des Keramikerkünstlerhauses

Die Stiftung sucht zum 01.02.2024 eine selbständig künstlerisch tätige Persönlichkeit in freier Mitarbeiterschaft für die Position einer Künstlerischen Leitung.

Einreichungsfrist: 30.11.2023
Genre: Sonstiges

Skulpturen für die Insel Spiekeroog

Jährlich lädt die Kulturstiftung Spiekeroog zu einem Wettbewerb ein, bei dem ein bis drei Skulpturen temporär für ein Jahr auf der vorgesehenen Fläche, von etwa 50qm ausgestellt werden sollen.

Einreichungsfrist: 30.11.2023
Genre: Skulptur im öffentlichen Raum

::: HIER IST NOCH PLATZ FÜR EINE ANZEIGE :::

Bei Interesse kontaktieren sie uns einfach per [Mail](#) oder Telefon (0351-56 35 74-2), gern geben wir ihnen Auskunft über die Konditionen. Wir freuen uns auf ihre Unterstützung!

BUND BILDENDER KÜNSTLER UND KÜNSTLERINNEN LEIPZIG E.V.

MÄDLER PASSAGE, AUFGANG B, 1. ETAGE GRIMMAISCHE STRASSE 2-4, 04109 LEIPZIG

Künstler:in und Stadt - Stadtwandeln

Harald Alff, Axel Bertram, Bożena Boba-Dyga, Barbara Burck, Carsten Busse, Alexander Gutsche, Fabian Heublein, Krzysztof Kiwerski, Anna Maria Kursawe, Malgorzata Markiewicz, Edyta Masior, Franziska Neubert, Pavel Sergunin, Wiebke Rahn, Wolfgang Smy

Ausstellungslaufzeit: 29. September 2023 -13. Januar 2024

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag 14–18 Uhr

Anlässlich des Jubiläums „50 Jahre Städtepartnerschaft Leipzig-Krakau“ zeigen wir die Ausstellung „Künstler:in und Stadt – Stadtwandeln“ im MÄDLER ART FORUM.

Malereien, Druckgrafiken, Fotografien und Reliefs von 15 Künstler:innen aus Leipzig und Krakau zeigen das bildnerische Erleben von Stadt und interpretieren dabei ein sich stetig wandelndes Verhältnis aus unterschiedlichen Perspektiven:

Wie verorten sich Künstler:innen in ihrer Stadt, wie in ihrer räumlichen oder ökologischen Dimension, wie in der Stadtgesellschaft und wie wirken diese zurück? Wie wandeln sich Städte – auch durch die Arbeit der Künstler:innen?

Mehr Infos auf der [Website](#) des BBK Leipzig e.V.

4D PROJEKTORT DES BBK LEIPZIG E.V., TAPETENWERK HAUS B, LÜTZNER STRASSE 91, 04177 LEIPZIG

Tandem #5 // Dietrich Gnüchtel und Heinrich Mauersberger

Vernissage mit Künstlergespräch: 9. November 2023 18 Uhr

Ausstellungslaufzeit: 10. November - 14. Dezember 2023

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag 10–16 Uhr und nach Vereinbarung

Die Tandem-Reihe findet im Rahmen des Vor- und Nachlassprojektes des BBK Leipzig e.V. statt. Mitglieder der Jahrgänge vor 1960 gestalten gemeinsam mit einem/r jüngeren Künstler:in aus den Reihen des Vereins eine Ausstellung im 4D Projektort.

Tandem #5 ist eine Duoausstellung von Dietrich Gnüchtel (*1942) und Heinrich Mauersberger (*1987). Die beiden gebürtigen Leipziger zeigen eine Auswahl an Malerei und Zeichnungen. Mehr Infos auf der [Website](#) des BBK Leipzig e.V.

Öffnungszeiten

Der Projektraum Chemnitzer Künstlerbund e.V. hat geöffnet:

Mi 11 - 17 Uhr / Ausstellung, Shop + Geschäftsstelle

Do 11 - 17 Uhr / Ausstellung, Shop + Geschäftsstelle

Vorstand

Die nächste Vorstandssitzung findet am Montag, den 13. November um 18 Uhr im Projektraum CKB e.V. statt.

Aktzeichnen

Für CKB-Mitglieder findet jeden Donnerstag von 19 bis 21 Uhr im Projektraum des CKB e.V. Aktzeichnen statt.

PROJEKTRAUM DES CKB E.V.; MORITZSTRASSE 19, 09111 CHEMNITZ

2+2 GEZEITEN // 17. Oktober bis 30. November

Sylvia Rümmler & Simone Krug-Springsguth + Kerstin Scheiter & Thomas Altenkirch

Vier Künstler:innen. Vier künstlerische Ansätze. Einblicke.

Zum 16. Mal präsentiert der CKB e.V. das Ausstellungsformat 2+2. Wieder haben sich zwei Mitglieder ausdrucksstarke Gäste eingeladen, um mit ihnen unsere Galerie zu bespielen. Dabei bleibt der Grundgedanke des Ausstellungsformats erhalten, der überregionale künstlerische Austausch in einer Konzeptausstellung, die teilweise konträre Arbeiten zu einem Gesamteindruck verbindet.

AKT & BRUNCH // 04. November 2023 // 10-16 Uhr

Der CKB e.V. lädt zum gemeinsamen Brunchen sowohl Mitglieder als auch Freunde ein. Dafür stellen wir eine Auswahl an Snacks, Obst, Backwaren und Getränken bereit und organisieren Modelle. Interessierte bringen bitte eigene Zeichenutensilien mit.

ZUGABE: AUSSTELLUNGSREIHE IM SCHAUSPIELHAUS CHEMNITZ SPINNEREI | BAR

[E]MOTIONEN – Sara M.T. Richter-Höhlich

noch bis 18. November 2023

KÖRPER und STRUKTUR – Detlef Jehn

28. November 2023 bis 03. Februar 2024

Detlef Jehn: „Seit 1989 bin ich hauptberuflich als freiberuflicher Bildhauer tätig. Die Bildhauerei ist für mich keine Arbeit im eigentlichen Sinne, sie ist meine Berufung, Liebe und Leidenschaft – der Sinn meines Lebens. Ein innerer Drang, ein Zwang, eine Lust ist es für mich, neue bildnerische Werke zu schaffen sowie plastische Formen und Ausdrucksweisen zu finden. Die Darstellung des Menschen und seiner Gefühle in modernen Gestaltungsweisen und neuen Strukturen, dazu die Kombination von Holz, Bronze und Stein ist Hauptbestandteil meines gegenwärtigen Schaffens.“

KÜNSTLERBUND DRESDEN E.V.

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle ist regulär dienstags und donnerstags von 9:30 – 13 Uhr und 14 – 17 Uhr geöffnet. Für Beratungsgespräche empfehlen wir telefonische Voranmeldung.

Aktzeichnen

Der nächste Aktzeichenabend findet zu folgendem Termin

- am 05. Dezember 2023, 18 Uhr

in den Räumen der Geschäftsstelle auf der Hauptstraße 34 (Eingang Ritterstraße) statt.

Wir bitten um Anmeldung über: martina.remlinger@kuenstlerbund-dresden.de oder telefonisch unter: 0351/8015516.

WILLKOMMEN! Neue Besen - alte Hasen | 02. - 30. Nov. 2023

Vier plus vier macht acht - vier **Neu-Mitglieder** und vier Bestandsmitglieder kommen bei der 8. Auflage von WILLKOMMEN! Neue Hasen - alte Besen zusammen. Mit dieser magischen Zahl beschließen wir das Jahr. Sicherlich ein gutes Omen. Bei uns in der Geschäftsstelle zu unseren gewohnten Öffnungszeiten zu sehen sind Arbeiten von:

Benno Blome mit Andreas Garn

Heike Herzog mit Petra Schulze

Peter Paul Lorenz mit Karen Roßki

Anita Müller mit David Buob

WILLKOMMEN: 02. November 2023, 18 Uhr

Es begrüßen die Vorstandsmitglieder Jens Küster und Katharina Lewonig.

Offene Ateliers | 19. November 2023 | Anmeldung ist immer noch möglich

Der Termin für die diesjährigen 25. offenen ateliers dresden ist

- **Sonntag, der 19. November 2023, von 10 - 18 Uhr.**

Wer sich anmelden möchte, muss sich dafür allerdings erst im neuen [Atelierverzeichnis](#), registrieren. Meldet euch gern bei uns in der Geschäftsstelle, falls ihr technische Unterstützung braucht. Wir helfen euch gern.

9. KÜNSTLERMESSE DRESDEN | 22. – 24. März 2024

Am 02. November findet die Jurysitzung statt, um die Teilnehmenden auszuwählen. Wir informieren dann sobald wie möglich über das Ergebnis. Alle weiteren Neuigkeiten rund um die Messe, können zukünftig auf der [Website der Künstlermesse](#) gefunden werden.

3W1F

3 Wände & 1 Fenster - 3W1F - That's It!

In einer Mischung aus kuratierten Einzelausstellungen und einem OPEN-CALL - der sich an alle unsere Mitglieder richtet - präsentieren wir in 4 - 6 Ausstellungen pro Jahr deren künstlerische Positionen. Wie einem Schaukasten oder einer Black-Box gleich, soll dieser Raum vor allem von aussen - durch Besucher:innen & Passant:innen - erlebbar werden.

Wenn ihr euch selbst mit einem Konzept bewerben wollt, schaut bitte auf die 3W1F-Seite auf der [Website](#) des Künstlerbunds Dresden e.V..

Beratung zur Sächsischen Werkdatenbank

Kunstschaffende, die in Sachsen ihr Werkverzeichnis anlegen möchten, haben die Möglichkeit, dies in der Sächsischen Werkdatenbank zu tun. Wie man sich dort anmeldet und Daten einpflegt oder auch welche Möglichkeiten der Unterstützung es bei Sichtung, Katalogisierung und fotografischer Erfassung gibt, erklärt unsere Kollegin Susanne Magister. Eine Voranmeldung zwecks Terminvergabe ist erforderlich.

Die nächsten Termine sind am **07. November 2023** und am **05. Dezember 2023**, jeweils zwischen 9:30 - 11:30 Uhr. Zur Vereinbarung eines konkreten Zeitfensters melden Sie sich bitte beim Künstlerbund oder bei s.magister@lbk-sachsen.de an. Sie können darüber hinaus auch gern einen individuellen Termin vereinbaren.

BAUTZENER KUNSTVEREIN e.V.

Galerie Budissin
Schlossstraße 19, 02625 Bautzen

Telefon: 03591 42223
Fax: 034385 524 47

E-Mail: galerie@kunstverein-bautzen.de

***BUND BILDENDER KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER
LEIPZIG e.V.***

Tapetenwerk, Haus K
Lützner Straße 91, 04177 Leipzig

Telefon: 0341 261 8899
E-Mail: info@bbkl.org

4D Projektort des BBK Leipzig e.V.:
Tapetenwerk Leipzig, Haus B, Paterre
Lützner Straße 91, 04177 Leipzig

Öffnungszeiten:
Di - Do 14 bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Öffnungszeiten:
Dienstag 10 bis 13 Uhr
Mittwoch 13 bis 16 Uhr
Donnerstag 10 bis 13 Uhr
und nach Vereinbarung

Bankverbindung:
Sparkasse Leipzig
IBAN: DE29 8605 5592 1100 8016 65
BIC: WELADE8LXXX

BUND BILDENDER KÜNSTLER VOGTLAND e.V.

Projektraum
Bärenstraße 4, 08523 Plauen

Telefon: 03741 222568

Öffnungszeiten der Galerie:
Fr 14 - 18 Uhr, Sa 13 - 17 Uhr

Bankverbindung:
Sparkasse Vogtland
IBAN: DE04870580003143000049
BIC: WELADED1PLX

CHEMNITZER KÜNSTLERBUND e.V.

Geschäftsstelle + Projektraum
Moritzstraße 19, 09111 Chemnitz

Telefon: 0371 414 847

E-Mail: info@ckbev.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Mi, Do 11 - 17 Uhr

Öffnungszeiten des Projektraumes:

Mi, Do 11 - 17 Uhr

Bankverbindung:

Commerzbank Chemnitz

IBAN: DE20870400000107799900

BIC: COBADEFFXXX

KÜNSTLERBUND DRESDEN e.V.

Wir sind umgezogen:
Hauptstraße 34 (Eingang Ritterstraße)
01097 Dresden

Telefon/Fax: 0351 801 5516

E-Mail:

berufsverband@kuenstlerbund-dresden.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle/Galerie:

Di, Do 9.30 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr
und nach Vereinbarung

Bankverbindung

Ostsächsische Sparkasse

IBAN: DE67850503003120064911

BIC: OSDDDE81XXX

KÜNSTLERGUT PRÖSITZ e.V.

Prösitz Nr. 1, 04668 Grimma

Telefon: 034385 513 15

Fax: 034385 524 47

E-Mail: info@kuenstlergut-proesitz.de

OBERLAUSITZER KUNSTVEREIN e.V.

Standorte:

- Annenkapelle Görlitz
- Arkadenhof Löbau
- Kunstlade Zittau
- Kleine Galerie Weißwasser

Telefon: 035844/76390

Vereinsadresse:

Vorsitzender: Wolfram Schnebel

Hochwaldstraße 15b

02797 Oybin OT Lückendorf

Landesverband Bildende Kunst Sachsen e.V.

Riesaer Straße 32

01127 Dresden

Deutschland

Telefon: 0351-56 35 74-2

Fax: 0351-56 35 74-1

E-Mail: kontakt@lbk-sachsen.de

GEFÖRDERT DURCH:



Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus.
Diese Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom
Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.